

Anmeldung zur Tagung

Hiermit melde ich mich verbindlich zur 13. Tagung
„Korrosionsschutz in der maritimen Technik“ an:

Name, Vorname, Titel

Firma

Straße, Postfach

PLZ, Ort

Telefon

Fax

E-Mail

ggf. Bestellnummer

- Bitte kontaktieren Sie uns für die Anmeldung einer Industrieausstellung
- Wir haben Interesse an einer Anzeigenschaltung im Tagungsband
- Am Besuch des Auswanderermuseums BallinStadt nehme ich teil
- Am Begrüßungsabend auf der Rickmer Rickmers nehme ich teil
- in Begleitung

Name, Vorname, Titel (Begleitung)

KONTAKT

Bitte faxen oder senden Sie Ihre Anmeldung an:

Germanischer Lloyd SE
Martina Kollecker
Brooktorkai 18
D – 20457 Hamburg

Telefon +49 (40) 36 149 - 2240
Telefax +49 (40) 36 149 - 1740

E-Mail tagung-korrosion@gl-group.com
Internet www.gl-group.com/congress

TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Bitte melden Sie sich zur Tagung bis zum 15. Januar 2014 an. Eine Anmeldebestätigung erhalten Sie von uns per Mail.

Die Teilnahmegebühr beträgt 430 € (zzgl. MwSt.) inklusive Seminarunterlagen, Kaltgetränke, Kaffee, Kuchen und Mittagessen. Die Teilnahmegebühr für Studenten (gegen Vorlage des Studentenausweises) beträgt 60 € (zzgl. MwSt.) ohne Abendveranstaltung.

Die Anzahl der Teilnehmer ist begrenzt.

Möchten Sie eine Begleitperson am 29. Januar zum Begrüßungsabend mitbringen, erhöht sich der Rechnungsbetrag um 90 € (zzgl. MwSt.).

Sollten Sie sich kurzfristig gezwungen sehen, Ihre Teilnahme an der Tagung abzusagen, bitten wir um eine schriftliche Benachrichtigung. Nach dem 22. Januar 2014 ist eine Rückerstattung der Teilnahmegebühr nicht möglich.

VERANSTALTUNGSORT

Hotel Hafen Hamburg, Raum „Elbkuppel“
Seewartenstraße 9, 20459 Hamburg
Telefon: +49 (40) 311 13 - 0, Telefax: +49 (40) 311 13 - 755
E-Mail: info@hotel-hamburg.de

Für Tagungsteilnehmer ist ein Zimmerkontingent im Hotel reserviert.

Bitte buchen Sie unter dem Stichwort: germanischerlloyd290114.

Unser Tagungsbüro ist für Sie am 30. Januar 2014 ab 08.00 Uhr für die Registrierung am Eingang zur „Elbkuppel“ geöffnet. Dort erhalten Sie einen Tagungsband und eine Teilnehmerliste.

Sollten Sie nicht an der Tagung teilnehmen können, aber am Tagungsband interessiert sein, senden wir Ihnen diesen gerne zum Preis von 40 € (zzgl. MwSt.) zu.

ANFAHRT

Auto: Von Norden: A 7, Abfahrt Stellingen, dann Richtung Zentrum – Altona Landungsbrücken. Von Süden oder Westen: Horster Dreieck, dann auf die A 1, dann A 255 Richtung Hamburg – Landungsbrücken.

Flugzeug: Vom Flughafen mit der S1 (Richtung Wedel) bis zur Station Landungsbrücken.

Bahn: Vom Hauptbahnhof Hamburg die S 1 (Richtung Wedel) oder die U3 (Richtung Barmbek) bis zur Station Landungsbrücken.

Korrosionsschutz

IN DER MARITIMEN TECHNIK

13. TAGUNG
29. UND 30.
JANUAR 2014
IN HAMBURG



Schiffbautechnische Gesellschaft e.V.



GfKORR – Gesellschaft für Korrosionsschutz e.V.



Korrosionsschutz in der maritimen Technik

Sehr geehrte Damen und Herren,

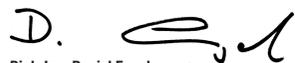
das Spektrum der maritimen Technik reicht von Offshore-Plattformen, Schiffen, Küsten- und Hafenanlagen bis zu Industrieanlagen, Windenergieanlagen und Bauwerken an der Küste allgemein. Der Korrosionsschutz steht bei der Planung häufig zeitmäßig und bei den Kaufleuten von den Kosten her nicht an der ersten Stelle. Gefordert werden aber immer eine lange Lebensdauer, sehr gute Qualität, minimale Kosten und möglichst keine Beeinträchtigung des Bauablaufes oder des Betriebes. Kenntnisse zur fachgerechten Planung und Ausführung des Korrosionsschutzes werden sich langfristig auf die Standfestigkeit, Sicherheit und Wirtschaftlichkeit während der gesamten Nutzungsdauer auswirken. Was ist nun aber der richtige Korrosionsschutz für das konkrete Projekt und welche Lehren können wir aus den zurückliegenden Erfahrungen für die Zukunft ziehen? Die Veranstaltung Korrosionsschutz in der maritimen Technik bietet eine ideale Plattform, um aktuelle Informationen zu erhalten, sich fachlich auszutauschen sowie bestehende Kontakte zu vertiefen und neue zu knüpfen.

Was hat sich in den letzten 40 Jahren Korrosionsschutz verändert und wo liegen die Herausforderungen der Gegenwart? Nicht häufig haben wir die Gelegenheit einen gleichzeitig retrospektivischen und zukunftsweisenden Vortrag zum Korrosionsschutz zu hören. Welche Lösungen entsprechen heute noch dem technischen Standard und welche Entwicklungen zeichnen sich zum Beispiel beim Einsatz von Beschichtungssystemen unter arktischen Offshore-Bedingungen ab? Häufig sind es die technischen Details, die, sofern sie richtig konzipiert und ausgeführt werden, zu einem langlebigen Korrosionsschutz zum Beispiel von Schrauben und Muttern beitragen. Korrosion beginnt üblicherweise an den Schwachstellen oder mechanischen Beschädigungen organischer Beschichtungssysteme. Welche Verbesserungen können durch die Anwendung thermisch gespritzter Schichten erzielt werden, welche Verfahrensparameter können optimiert werden und welche Erfahrungswerte und Prognosen zum Leistungsvermögen der thermisch gespritzten Schichten gibt es?

In insgesamt acht Vorträgen werden Experten auf diese und andere Fragen eine Antwort geben. Dabei steht die konkrete Informationsvermittlung im Vordergrund. Die eingeplanten Diskussionszeiten nach den Vorträgen sollen den Teilnehmern die Möglichkeit bieten, Fragen zu stellen und auch kontrovers zu diskutieren. Neben der reinen Informationsvermittlung soll jedoch in den Pausen und im Rahmen der Industrieausstellung auch dem Erfahrungsaustausch und dem Netzwerken Raum gegeben werden.

Als Vorsitzender des Tagungskomitees geht mein herzlicher Dank an die Referenten und die Veranstalter, die Gesellschaft für Korrosionsschutz (GfKORR), die Schiffbautechnische Gesellschaft (STG) und den Germanischen Lloyd. Den Teilnehmern danke ich für ihr Interesse und wünsche Ihnen allen interessante Informationen sowie nachhaltige Kontakte und Eindrücke von unserer Tagung 2014.

Wir freuen uns darauf, Sie in Hamburg begrüßen zu dürfen.



Dipl.-Ing. Daniel Engel
Corroconsult GmbH
Vorsitzender des Tagungskomitees

Programm

MITTWOCH, 29. JANUAR 2014

- 14:30 Treffpunkt Parkplatz Hotel Hafen Hamburg
15:00 Auswanderermuseum BallinStadt
19:30 Begrüßungsabend auf der „Rickmer Rickmers“, Überseebrücke

DONNERSTAG, 30. JANUAR 2014

- 08:30–17:00 Industrieausstellung
09:00 **Begrüßung, Tagungsöffnung**
Daniel Engel, Corroconsult GmbH
- Block 1**
09:10 Moderation: Daniel Engel, Corroconsult GmbH
Korrosionsschutz – was hat sich in 40 Jahren verändert, wo liegen die Herausforderungen der Gegenwart
Prof. Dr. Bernd Isecke, CORR-LESS Isecke und Eichler Consulting GmbH & CO. KG
09:50 **Beurteilung organischer Oberflächenschutzsysteme für den Einsatz unter arktischen Offshore-Bedingungen**
Michael Irmer, Fraunhofer Anwendungszentrum Großstrukturen in der Produktionstechnik
10:30–11:10 Kaffeepause
- Block 2**
11:10 Moderation: Dr. Robert Surma, Germanischer Lloyd SE
Korrosionsschutz für Schrauben und Muttern
Joachim Lehmer, Wintershall Holding GmbH, Erdölwerke Barnstorf
11:50 **Systempartnerschaft für erfolgreichen temporären Korrosionsschutz bei Schiffsmotoren und Ersatzteilen**
Torsten Flügge, Caterpillar Motoren GmbH
12:30–13:30 Mittagspause

- Block 3**
13:30 Moderation: Dr. Roman Bender, GfKORR e.V.
Verbesserter Korrosionsschutz mit optimierten Lichtbogen-gespritzten Metallisierungen für den Oberflächenschutz an Offshore-Windenergieanlagen
Werner Kroemmer, Linde Gas Headquarters
14:10 **Ergebnisse des Korrosionsverhaltens von verschiedenen ZnAl-Überzügen anhand von Langzeitauslagerungen im maritimen Bereich**
Dr.-Ing. Marita Büteführ, Materialprüfungsanstalt Universität Stuttgart
14:50–15:30 Kaffeepause

- Block 4**
15:30 Moderation: Iwer Asmussen, STG e.V.
Mikrobiologisch induzierte Korrosionsschäden in seewasserführenden Systemen
Holger Döbert, anwendungsbezogene Werkstoffberatung/Korrosion und Korrosionsschutz, Schadensaufklärung
16:10 **Kanada in Niedersachsen oder sind Pinguine Inhibitoren?**
Dr. rer. nat. J. W. Erning, BAM Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung
16:50 **Schlusswort**
Iwer Asmussen, STG e.V.
17:00 Ende der Tagung

VERANSTALTER

Germanischer Lloyd SE, Hamburg
Gesellschaft für Korrosionsschutz e.V., Frankfurt/Main
Schiffbautechnische Gesellschaft e.V., Hamburg

KOMITEE

Dipl.-Ing. Daniel Engel, Corroconsult GmbH, Hamburg
Dipl.-Ing. Iwer Asmussen, STG e.V., Hamburg
Dr. Roman Bender, GfKORR e.V., Frankfurt/Main
Dr.-Ing. Andreas Burkert, BAM, Berlin
Dr. rer. nat. Hans-Joachim Dittmers, Corroconsult GmbH, Hamburg
Dipl.-Ing. Oliver Heins, EnBW Erneuerbare und Konventionelle Erzeugung AG, Hamburg
Prof. Dr. Bernd Isecke, CORR-LESS Isecke und Eichler Consulting GmbH & CO. KG, Berlin
Dipl.-Ing. Michael Kühnel, Germanischer Lloyd SE, Hamburg
Dr. Andreas Schütz, öbuv Sachverständiger, Dresden